Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Vier schöne neue Lieder

Das Zweite. Blauer Montag

1860

Das Zweite. Blauer Montag.

urn:nbn:de:gbv:45:1-1402699

Visual Library

3. Und drückt euch manchmal auch der Schuh, Ihr müßt es still ertragen, Die Zeit kommt wo man ihn im Nu Kann auf den Leisten schlagen; Und ist's nicht hier so ist es dort, Wir kommen all' an einen Ort, Da giebt's nur einen Leisten :,: Falleralle ralle :,: Juchhe, juchhe, :,:

Das Zweite.

Blauer Montag.

1. 'Sist doch närrisch wenn wir eben Nur vom Wein einmal genippt, Das der Hut so wunderbarlich Gleich nach einer Seite knippt! Doch das macht uns erst Courage, Denn die Mädel seht doch an; Lachen, wie sie uns nur schauen, Haben ihre Lust daran, Ran, ran, ran, Liedel, liedel, liedel, dum, dum, Liedel, :,: Liedel dum, liedel dum.

2. Ach du allerschönstes Mädel Mit den blauen Augen dort, Blauer Montag ist ja heute, Warum läufst du uns denn fort. Blauer Montag, blauer Himmel, Blaue Augen, liebster Schatz, Was nur blau und lustig, hat Ja heut in unserm Herzen Platz, Platz, platz, platz, Liedel, :,:

3. Zwar wir wackeln allzusammen, Unser Liedel so wie wir, Doch da können schlechte Schuster Und Poeten nur dafür. Denn wir gehen ganz gerade, Nur die Stiefel gehen krumm, Und wir singen wie die Lerchen, Doch was ist das Liedel dumm, Dum, dum, dumm, Liedel :,:

Das Dritte.

Diebstahl.

1. Mädel trug des Weg's daher Einen Korb voll Blüthen Knabe schlich sich hinter her Mädel kann sich hüten,

Landesbibliothek Oldenburg

XXIII

Vier
ganz neue Lieder.

1. Seid lustig Gesellen hübsch artig und ꝛc.
2. Ein junger schöner Jäger jagt ꝛc.
3. Sonst spielt ich mit Scepter, mit ꝛc.

Das Erste.

1. Seid lustig Gesellen hübsch artig und fein, Wir alle sind Brüder wir alle sind eins, Wir feiern den Sonntag nach Handwerks Gebraach, Ein Jeder der führt ja sein Liebchen nach Haus, Die Schönen die sagen uns gern ja ja, Vom Liebchen ein Küßchen ein leises ach ja, Macht lustig uns Gesellen glaubt Brüder dies ist wahr

2. Wir Maurer sind lustig stets wacker und fein Zum neuen Gebäude legen wir den Grundstein, Wir mauren die Thürme hoch in die Luft, Kirchen und Schlösser, Gewölbe und Gr ft, Die Schönen die sagen uns gern ja ja, Vom Liebchen ein ꝛc.

3. Wie schön sich ein wackerer Zimmermann ziert, Hat er ein neues Gebäude aufgeführt, Beim Regiment müssen wir vorauf marschiren, Mit Bärenmützen und Axt fein paradiren, Die Mädchen die lieben uns alle ja ja, Vom Liebchen ein ꝛc.

4. Schöne Arbeit können wir Tischler auch machen, Poliren und hobeln, singen und lachen Man denkt an sein Liebchen vielleicht kann es sein, Ihr bald eine Wiege zu machen ganz fein, Des freu't sich mein Liebchen leise sagt sie ja, Vom Liebchen ein ꝛc.

5 Wir Rademacher können uns ja nicht beklagen, Wir machen Kaleschen, Chaisen und Wagen, Sonst kann keiner fahren zur Hochzeit und Schmaus, Gern

Landesbibliothek Oldenburg